

**P**lötzlich ging alles ganz schnell: Der Ausstieg aus der Atomenergie wurde vom Deutschen Bundestag im Juni 2011 beschlossen, nur drei Monate nach der Atomkatastrophe in Fukushima. Seither scheint alles ganz leicht: es gibt einen großen politischen und gesellschaftlichen Konsens zur Energiewende, der Umstieg auf die erneuerbaren Energien soll beschleunigt werden.

Geplant hatten wir eine Tagung zu Atomenergiefragen (Atomausstieg und Endlagerung), jetzt fragen viel weiter gehend danach, was nach dem Atomausstieg folgen soll und muss, damit wir langfristig ein zukunftsfähiges Deutschland erreichen können.

Ist die Energiewende wirklich so leicht, wie es jetzt scheint? Reichen die getroffenen Maßnahmen aus – wie wird die Energieversorgung aussehen, wenn wir bis 2050 annähernd klimaneutral leben wollen? Auf welche Weise sollen zukünftig große gesellschaftliche Konflikte, etwa um die Endlagerung des Atom- mülls, bearbeitet und entschieden werden? Ist die Vorstellung, dass die Energiewende mit technischen Umstellungen und höherem finanziellem Einsatz zu bewältigen ist, angemessen – oder müssen wir nicht viel grundsätzlicher unseren Lebensstil verändern? Welche Orientierung bieten biblische und theologische Überlegungen? Wie kommen wir zu einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung – bei uns und auch weltweit?

Auf der Tagung werden wir grundlegend diskutieren, wie eine nachhaltige Entwicklung im Zeichen des Klimawandels aussehen kann, in Workshops einzelnen Fragen gezielt nachgehen und Gelegenheit haben zum Gespräch mit Experten.

Junge Leute zwischen 15 und 26 Jahren sind herzlich nach Loccum eingeladen!

Dr. Susanne **Benzler**, Tagungsleiterin,  
Evangelische Akademie Loccum  
Dr. Stephan **Schaede**, Akademiedirektor

### Die Teilnahme an der Tagung kostet nichts!

**Unterbringung** in Einzel- und Doppelzimmern.

**Fahrtkosten** können wir nicht übernehmen.

#### ANMELDUNGEN:

Mit angehängtem Antwortformular (Seite 3 dieser .pdf) oder:

Online [www.loccum.de/programm/p1172.html](http://www.loccum.de/programm/p1172.html)  
per E-Mail [Karin.Buhr@evlka.de](mailto:Karin.Buhr@evlka.de)  
per Brief Ev. Akademie Loccum  
Münchehäger Str. 6  
31547 Rehburg-Loccum  
per Fax 057 66 – 81 – 900

#### Bitte geben Sie an:

Name, Vorname, Anschrift,  
Telefonnummer, e-mail-Adresse, Alter,  
Benutzung des Zubringerbusses am 18. November  
um 14.50 Uhr ab Wunstorf? ja / nein

**ANREISE:** Bitte informieren Sie sich im Internet.

**BUSVERBINDUNG** Wunstorf-Loccum und zurück:

Zubringerbus am **18. Nov. 2011** um **14:50** Uhr ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **20. Nov. 2011** zurück; Ankunft Wunstorf 13.30 Uhr; Hin- u. Rückfahrt je **4,-- €** (im Bus zu entrichten!).

**Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!**

**TAGUNGSLEITUNG:** **Dr. Susanne Benzler**

Tel. 0511-1241-586  
[Susanne.Benzler@evlka.de](mailto:Susanne.Benzler@evlka.de)

**SEKRETARIAT:**

**Karin Buhr** Tel. 05766 / 81-114  
[Karin.Buhr@evlka.de](mailto:Karin.Buhr@evlka.de)

**PRESSEREFERAT:**

**Reinhard Behnisch**  
Tel. 05766 / 81-105  
[Reinhard.Behnisch@evlka.de](mailto:Reinhard.Behnisch@evlka.de)

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP) des



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Medienpartner

**NDRInfo**  
[www.ndr.de/info](http://www.ndr.de/info)

und von der

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS



EVANGELISCHE AKADEMIE

# LOCCUM

## Energiefragen nach dem Atomausstieg

### Wie erreichen wir ein zukunftsfähiges Deutschland?

#### Forum Junge Gemeinde 2011

In Zusammenarbeit mit der Synode und dem Landeskirchenamt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

➔ **Eine Tagung für junge Leute zwischen 15 und 26 Jahren**

**Bitte weitergeben!**

**18. – 20. November 2011**

## ■ Freitag, 18. November 2011

- 15:30 Anreise der Teilnehmer/innen  
Kaffee und Kuchen
- 16:00 **Einführung in die Tagung und Kennenlernen**  
Dr. Susanne **Benzler**, Evang. Akademie Loccum
- 17:00 **Deutschland 2030: Wie wird unser zukünftiges Leben aussehen?**  
Wie stellen wir uns unser Leben in 20 Jahren vor?  
Wie werden wir heizen, zur Arbeit und in den Urlaub fahren? Was wünschen wir uns?  
Moderation: Susanne **Benzler**
- 18:00 Austausch der Ergebnisse - Gallery Walk -  
18:30 Abendessen
- 19:30 **Wenn nicht wir, wer dann? Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung in Deutschland**  
Wolfgang **Gründinger**, Autor von „Die Energiefalle. Rückblick auf das Erdölzeitalter“ und Sprecher der Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Berlin
- 21:00 Ausklang auf der Galerie

## ■ Samstag, 19. November 2011

- 08:15 Morgenandacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Mensch und Natur: Herrschen, bebauen und bewahren. Reflexionen zu einer biblischen Schöpfungslehre**  
Hans-Joachim **Schliep**, Umweltbeauftragter der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- 10:30 Kaffeepause

- 10:45 **Wie kommen wir zu einer nachhaltigen Lebensweise?**  
Parallele Workshops (Teil I)
1. **Effizienter, ökologischer und gerechter. Perspektiven einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung**  
Wie kann unsere Wirtschaft nachhaltiger werden? Was können Unternehmen dazu beitragen? Welche Strukturen muss die Politik setzen, damit wir nachhaltiger wirtschaften?  
Dr. Charlotte **Hesselbarth**, Centre for Sustainability Management, Leuphana Universität Lüneburg (angefragt)
2. **Atomkraft und Endlager: Bürgerinitiativen und Kirche im gesellschaftlichen Konflikt**  
Welche Positionen beziehen Kirche und Bürgerinitiativen zum Atommüll-Problem und zu den Standorten Gorleben und Asse? Wie kann ein Endlagerstandort so bestimmt werden, dass ein tragfähiger gesellschaftlicher Konsens herbeigeführt wird?  
Eckhard **Kruse**, Endlagerbeauftragter der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
3. **Palmöl statt Erdöl: Hoffnung oder neues Problem für die Länder des Südens**  
Kommt der Autotreibstoff der Zukunft vom Acker? Welche Rolle spielt der Anbau von Mais, Zuckerrohr und Palmöl für die landwirtschaftliche Entwicklung bei uns und in den Ländern des Südens?  
Christian **Riawan**, Kirchlicher Entwicklungsdienst in Niedersachsen (ked), Programm Weltwärts und zurück am Studienort, Hannover
4. **Ganz anders leben – Lebensstile neu denken**  
Wie können wir zu einem Energieverbrauch kommen, der das Klima nicht weiter anheizt? Wie können wir unseren Lebensstil verändern?  
Katja **Breyer**, Referentin für Fragen von Klimagerechtigkeit und Zukunftsfähigem Deutschland, Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung (MÖWE), Dortmund

- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Wer will: Besuch d. Zisterzienser-Klosters Loccum
- 14:45 Stehkafee
- 15:00 Workshops Teil II (Fortführung)
- 18.30 Abendessen
- 19:30 Wer möchte:  
**Die vierte Revolution – Energy autonomy**, Film von Carl-A. Fechner, Dtd. 2010, 82 Min.
- 21:00 Ausklang auf der Galerie

## ■ Sonntag, 20. November 2011

- 08:15 Morgenandacht; anschließend Frühstück
- 09:30 **Präsentationen** aus den vier Workshops vom Vortag
- 10:15 Stehkafee
- 10:30 **Auf dem Weg in ein zukunftsfähiges Deutschland**  
Wie sieht eine Welt aus, die nicht mehr auf Atomenergie oder fossile Energieträger wie Öl, Gas und Kohle setzt? Wie verändern wir Ökonomie, Politik und Gesellschaft so, dass dieses Projekt realistisch wird?  
Reinhard **Benhöfer**, Umweltreferent der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers  
Miriam **Staudte**, Mitglied des Niedersächsischen Landtages (Bündnis 90/ Die Grünen)
- 12:00 Wie war's?  
Ein gemeinsamer Rückblick auf die Tagung
- 12:25 Mittagessen
- 12:50 Abfahrt des Busses nach Wunstorf (Bhf.)  
Ankunft in Wunstorf um 13.30 Uhr

Ich nehme an folgender Tagung  
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

– Für unsere Statistik –

Alter:

Schule:

---

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per  
Post an die

**Evangelische Akademie Loccum**

**Postfach 21 58**

**D-31545 Rehburg-Loccum**

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: [reinhard.behnisch@evlka.de](mailto:reinhard.behnisch@evlka.de)

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch  
hier direkt online anmelden: